
Lüfter explodiert

Beigesteuert von Guido Liedl
Samstag, 10. Oktober 2015
Letzte Aktualisierung Dienstag, 27. Oktober 2015

Da hatte ich mir gedacht, ich mache bei dem schönen Wetter heute noch eine schöne Rundfahrt im Schwarzwald, mein Trike war jedoch anderer Ansicht.

Nachdem ich das Trike erst ein paar Minuten warmlaufen lassen wollte, da ich es ein paar Wochen nicht mehr bewegt hatte, bemerkte ich leckeren Benzinduft in der Luft.

War auch kein Wunder, am rechten Vergaser, kurz hinter dem Anschluss am Vergaser, einer sanften Kurve im Benzinschlauch, hatte sich dieser gedacht, ein paar Risse zu bekommen.

Ist ja nicht so schlimm, kurzerhand den Benzinschlauch abmontiert, ein paar Zentimeter abgeschnitten (er war Gott sei Dank ein bisschen länger als benötigt) und wieder montiert.

Also ein neuer Warmlaufversuch. Dieses Mal mit Erfolg.

Nach dem Warmlaufen stand dann der Rundfahrt nichts mehr im Weg, also Start, erst mal auf der B 462 Richtung Rastatt .

Wie bereits schon früher, habe ich bei Drehzahlen so um die 1100 bis 1200 U/min leichte Vibrationen verspürt, da dies aber schon länger der Fall war, habe ich mir nichts dabei gedacht.

Kaum 2 Km von zu Hause entfernt dann ein mächtiger Knall bei 120 km/h. Was war das? Hab ich da was überfahren? Ein Blick zurück ergab keine Aufschlüsse.

Wenig später, an der Ampel, an der Abzweigung nach Muggensturm (ich Stand natürlich nicht auf der Abbiegespur), was ist das für ein Geräusch? Metallisches Schleifen, mehr Gas, schnelleres Schleifen, weniger Gas, langsames Schleife, egal ob Kupplung gedrückt oder nicht gedrückt.

Nach kurzer Überlegung, kam ich dann auf den Gedanken, das müsse wohl etwas mit dem Lüfter zu tun haben, habe ich nach dem Anfahren an der Ampel nur versucht schnellst möglich einen Halteplatz anzusteuern. Am Halteplatz angekommen, sofort Motor ausgemacht. Die Öltemperatur war bereits auf 120 Grad gestiegen, das Öl hatte schon gedampft.

Am Gebläsekasten waren die Einschläge der Lüfterlamellen deutlich zu erkennen, ein Griff ins Lüfterrad, oobs, wo ist das eigentlich? Es war kein Lüfterrad mehr da, lediglich die beiden Scheiben waren noch vorhanden, die Lamellen waren allesamt in den Tiefen des Lüfterkastens verschwunden.

Also was tun? Gelbe Engel? Ja wird wohl das Beste sein.

Das war also meine tolle Ausfahrt, nach 5 km zu Ende und Rückreise, huckepack mit gelbem Taxi.

Da sich die Reparatur für mich dieses Jahr nicht mehr lohnt (Saisonkennzeichen bis Oktober) werde ich im Frühjahr Lüfterkasten, Lüfterrad und auch gleich die Zylinderbleche erneuern.

Wie es aussieht, hat der Motor nichts abbekommen, läuft noch einwandfrei.

Vielleicht gibt sich ja im Winter die Gelegenheit, die mittlerweile doch sehr maroden Sitzbänke wieder auf Vordermann zu bringen, was dann nach der Reparatur im Frühjahr noch mehr Spaß machen würde. Bilder folgen noch.